



Bürgermeister Brief

der Gemeinde St. Koloman

Folge 21 – Dezember 2010 – 24. Jahrgang

Ämliche Mitteilung ♦ Zugestellt durch Post.at

SIE BRINGEN DAS ZUSAMMEN
familienfreundlicheGemeinde



Bgm. Wilhelm Wallinger

Liebe St. Kolomanerinnen und St. Kolomaner, geschätzte Gäste und Freunde unserer Gemeinde!

Es ist mir ein besonderes Anliegen, zu Weihnachten und zum bevorstehenden Jahreswechsel einige Zeilen an Euch zu richten. Nach den letzten Schneefällen befinden wir uns bereits so richtig in weihnachtlicher Stimmung. Allerdings machen die großen Schneemengen unseren Räumkommandos das Leben nicht leichter. Gerade bei diesen Bedingungen sind die Mitarbeiter, welche mit der Schneeräumung beauftragt worden sind, oft über die erlaubte Zeit unterwegs um uns bestmögliche Bedingungen zu schaffen. Gesetzlich ist es verpflichtend, alle sechs Stunden zu räumen. Allerdings gibt es Situationen, wo in kurzer Zeit soviel Neuschnee fällt, dass es für manche Bewohner nicht mehr zumutbar ist, die Straßen zu benützen. Da aber das Räumen der Gemeinde und Privatstraßen mehrere Stunden in Anspruch nimmt, kann es manchmal zu erschwerten Bedingungen kommen. Daher bitte ich Euch um Verständnis, wenn bei vermehrtem Schneefall nicht immer gleichzeitig alle Straßen in unserem Gemeindebiet „top“ sind. Ich möchte allen Personen danken, welche tagelang (und nächtelang) fast ununterbrochen für uns unterwegs sind, damit wir freie Straßen vorfinden.

Unsere Gemeindevertretung hat am Donnerstag, den 16. Dezember 2010 das Budget für 2011 beschlossen. Wie bereits in den letzten Jahren, wurden auch heuer wieder die Zuschüsse vom Bund und Land gekürzt (über € 40.000.-). Da wir nur rund 60 Arbeitsplätze in St. Koloman haben, ist die für Gemeinden so wichtige Kommunalsteuer dementsprechend gering. Umso erfreulicher ist es, dass dank sorgsamem Umgangs mit unseren zur Verfügung stehenden Mitteln ein Budget von € 2.740.000.- (ordentlicher Haushalt) und € 600.000.- (außerordentlicher Haushalt) beschlossen werden konnte. Weiters haben wir aufgrund der wirtschaftlich schwierigen Zeiten versucht, die Gebühren und Hebesätze (in diesem Bgm. Brief abgedruckt) nur sehr moderat anzuheben, um möglichst wenig Belastungen an unsere Bewohner zu übertragen.

Für 2011 gibt es mit der Fertigstellung der Grubachstraße und dem Feuerwehr- und Musikhaus zwei fixe Größen, welche die Gemeinde als Hauptziel hat. Weiteres ist vor allem die Planung für „Betreutes Wohnen“ voranzutreiben. Im Schulbereich ist ab dem Schuljahr 2011/2012 eine weitere Klasse einzurichten. Mit insgesamt 7 Volksschulklassen hat unsere Schule dann ab Herbst 2011 das absolut erträgliche Ausmaß erreicht. Daher möchte ich jetzt schon allen beteiligten Personen der Volksschule meinen Dank zum Ausdruck bringen.

Die Digitalisierung und Einmessung unserer Wasserversorgung ist ein weiterer wichtiger Punkt für die Zukunft. Dieses Projekt wird in den nächsten zwei bis drei Jahren abgeschlossen sein. Dies ermöglicht es, sämtliche Anlagenteile unserer Wasserleitung für spätere „Wassermeister“ zu sichern und gewährt somit reibungslose Übergänge.

Zum Abschluss möchte ich Euch und Euren Familien ein friedliches Weihnachtsfest und für 2011 alles Gute wünschen.

Euer Bürgermeister

Willi Wallinger

„Urban-Krippe“ erstrahlt in neuem Glanz

Nach sehr aufwendigen Restaurierungsarbeiten ist es nun wieder möglich, die weitem bekannte Krippe in der Urbankapelle zu besichtigen. Diese ist ab 24. Dezember 2010 bis 02. Februar 2011 täglich von 10:00 – 17:00 Uhr frei zugänglich. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Familie Rettenbacher für die aufopferungsvolle Arbeit sowie die Aufbringung der finanziellen Mittel, welche mit der Restaurierung verbunden waren.

Büchereileiter/in gesucht

Irmgard Neureiter beendet mit Ende des Jahres ihre langjährige Tätigkeit als Büchereileiterin. Somit wird nach einer Nachfolger/in gesucht. Literaturinteressierte mögen sich für diese Stelle bitte am Gemeindeamt St. Koloman melden, um die weitere Vorgangsweise zu besprechen.

Agrarstrukturerhebung 2010

Nachdem die statistischen Erhebungen noch nicht abgeschlossen wurden, wird nochmals daran erinnert und ersucht, für diese unumgängliche Bearbeitung der Fragebögen mit dem Gemeindeamt einen Termin zu vereinbaren.

Sebastianifeier

Wir laden alle Bäuerinnen und Hausfrauen sehr herzlich zu unserer diesjährigen Sebastianifeier, welche am Donnerstag, den 20. Jänner 2011 im Gemeindezentrum stattfindet, ein. Beginn ist um 13:00 Uhr. Über zahlreiches Erscheinen sowie einen gemütlichen und lustigen Nachmittag würde sich die Bäuerinnenorganisation sehr freuen.

Fischräuchern zu Silvester

Aufgrund der großen Nachfrage am Adventmarkt werden zu Silvester wieder Fische geräuchert. Bei Interesse bitte um telefonische Vorbestellung bis zum **27.12.2010** bei Schweiberer Johann unter 0664/201 57 30 oder Neureiter Manfred unter 0664/236 84 79.

Sparverein

Das erste Treffen im Jahr 2011 findet am Freitag, den 14. Jänner von 20:00 – 22:00 Uhr im Gasthof Alpenrose statt. Danach wie üblich jeden 1. Freitag im Monat.

Wohnung zu vergeben

Im Objekt Wiesenweg 185 wird ab 01. Jänner 2011 eine 53 m² große Wohnung frei. Die Vergabe der Wohnung obliegt der Gemeinde. Wer Interesse hat, kann sich direkt am Gemeindeamt St. Koloman bis zum 27.12.2010 melden.

Termine

- 24.12.2010 Kindermette Pfarrkirche St. Koloman 14:00 Uhr
- 24.12.2010 Christmette Pfarrkirche St. Koloman 23:00 Uhr

Bis zum nächsten Mal verbleibe ich als euer Bürgermeister

Neallinger Philli

Der Bürgermeister samt Gemeindevertretung
wünscht allen Gemeindegürgern
fröhliche Weihnachten
und ein gesegnetes
Neues Jahr 2011!





Am Dorfplatz 29, 5423 St. Koloman ♦ Telefon: 06241/222-0, Fax: 06241/222-22 ♦ www.stkoloman.at ♦ gemeinde@stkoloman.at

Die Gemeindevertretung der Gemeinde St. Koloman hat in ihrer Sitzung am 16. Dezember 2010 ordnungsgemäß den Beschluß gefaßt, die Steuern und Abgaben für das Rechnungsjahr 2011 in folgender Höhe **in Euro** bzw. mit folgenden Hebesätzen festzusetzen:

a)	Grundsteuer A von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben		500 %	
b)	Grundsteuer B von Grundstücken		500 %	
c)	Vergnügungssteuer pro Monat	für Billardtische	8.00	
		für Spielautomaten und sonstige Automaten	30.00	
d)	Ortstaxe	Pro Nächtigung	0.80	
e)	Friedhofsgebühren	lt. Friedhofs- und Gebührenordnung		
	Grabstellen (Erneuerungsgebühr)	pro Grab auf 10 Jahre	145.00	
	Beerdigungsgebühr		400.00	
	Gebühr für die Benützung der Leichenhalle		40.00	
f)	Kanalbenützungsgeld	pro m ³	3.48	3.58
		Mindestgebühr für Zweitwohnsitze je 2 m ² Wohnnutzfläche 1 m ³ Verbrauch		
g)	Interessentenbeitrag pro Punkt der Punktebewertungsverordnung Kanal		550.00	
h)	Interessentenbeitrag pro Punkt der Punktebewertungsverordnung Wasser		473.00	
i)	Wasserbenützungsgeld	pro m ³	1,72	
		Mindestgebühr für Zweitwohnsitze	75 m ³	
		Pauschale für Bauwassernutzung (ab Zählereinbau tatsächlicher Verbrauch)	68.80	
		Miete f. Wasserzähler	8.25	8.50
j)	Sperrstundenabgabe lt. LGBl. Nr. 47/1952 i.d.g.F.			
k)	Müllabfuhrgebühren	Pro entleerten Sack 60 l	4.95	5.00
		Pro entleerter Tonne 110 l	6.85	6.92
		Pro entleerten Container 770 l	48.00	48.50
		Pro entleerten Container 1100 l	68.50	69.20
Grundgebühr Müllabfuhr	2 Personen Haushalt	108.00	109.00	
	4 Personen Haushalt	122.00	123.00	
	ab 5 Personen Haushalt	138.00	139.00	
Sonstige Müllgebühren	Sperrige Abfälle je m ³	56.00	57.10	
	Bauschutt sortenrein je m ³	35.10	35.80	
	Bauschutt nicht sortenrein je m ³	126.00	128.50	
	Grünabfälle je m ³	29.50	30.10	
	Holzabfälle je m ³	31.80	32.40	
	PKW Reifen ohne Felgen	2.10	2.15	
	PKW Reifen mit Felgen	5.80	5.90	
	Große PKW-Reifen ohne Felgen	5.50		
	LKW Reifen oder hintere Traktorreifen	19.40	19.80	
	Altöl je Liter	0.58	0.60	
Lackreste je Kilo	0.81	0.83		
	Abfallkarte für 2 m ³	72.00		
l)	Kindergartengebühr	per Kind und Monat für KIG 10/11 v. 7.00 – 13.30	78.00	
		Betreuung VS Kinder €55.00	per Kind und Monat für KIG 11/12 v. 7.00 – 13.30	80.00
		Essensausgabe € 4.50	per Kind und Monat für KIG 10/11 v. 7.00 – 16.00	105.00
			per Kind und Monat für KIG 11/12 v. 7.00 – 16.00	110.00
	Gebühr f. 2. Kind 1/3 Ermäßigung	Gebühr f. 3. Kind 2/3 Ermäßigung		
m)	Kindergartentransport	per Kind und Monat für KIG Jahr 10/11	24.00	
		per Kind und Monat für KIG Jahr 11/12	25.00	

Weiters werden eingehoben: **Gemeindeverwaltungsabgaben, Kommissionsgebühren** lt. den gesetzlichen Vorschriften

